

Dienstag, 10. Mai 2022

## Die Hürsays glänzen beim Maiturnier

Schwestern sammeln  
drei Spring-Siege

**Hannover.** Profis, Amateure und Schulpferdereiter – beim Maiturnier des RV Hannover im Reiterstadion war für alle Platz. Den größten Erfolg für die Gastgeber in Vahrenheide holten Ilara und Eliza Hürsay. Die Schwestern sicherten sich drei Siege im Springparcours. Der 22-jährige Ponyhengst „Toppi“ (im Pferdeausweis heißt der kleine Braune Top Night Fire) und die erst 13-jährige Ilara Hürsay kassierten im E-Stilspringen nach der 8,3-Wertung die Siegprämie. Im A-Stilspringen gelang der Schülerin auf „Toppi“ ein weiterer Erfolg. Mit Wertnote 8,0 galoppierte das Duo über die Ziellinie. „Unser erster Sieg in Klasse A“, freute sich Ilara Hürsay.

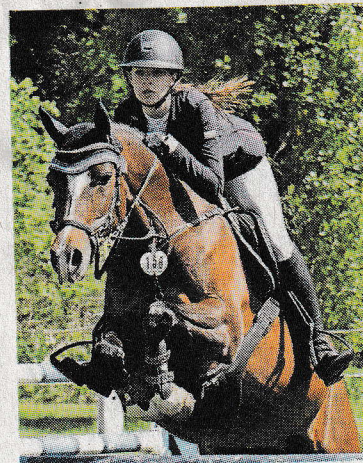
Die schnellste fehlerfreie Runde im A-Springen\*\* gelang Eliza Hürsay im Sattel von Großpferd Diacontinus Gold. In 58,4 Sekunden machte die 17-jährige Schülerin mit Sieg Nummer drei das Hürsay-Triple perfekt. Erfolge für die Gastgeber holten auch die Schulpferdereiter: Ronja Errington auf Upsilon du Tillard und Mia Paul auf Miguel sicherten sich mit den Noten 7,5 und 7,0 jeweils einen Sieg im Reiterwettbewerb. „Zuverlässige Schulpferde sind viel wert zu Beginn einer Reiterkarriere“, lobte Iris Dewitz, Vorsitzende des RV Hannover.

Ein besonderes Geschenk machte sich Kira Vivien Winter (RG Schillerslage) an ihrem 15. Geburtstag: Sieg in einem Zwei-Sterne-Springen der Klasse A. Im Sattel von Matilda reichte der Schülerin aus der Landeshauptstadt die Note 8,0.

Winters Vereinskollege André Hecker (RG Schillerslage) ist der Profiligena zuzurechnen. Mit 722 Punkten holte sich Hecker im Sattel von Nachwuchspferd Bergolio den Sieg in der schwersten Dressur, der M\*\* -Prüfung. Lediglich vier Punkte trennten die Zweitplatzierte dieser Prüfung, Lisa Zurr (RG Schillerslage), auf Athlet (708 Zähler), von Iris Scheminowski (RV Linderte) auf Anahita Firfod, die mit 698 Punkten Rang drei erreichte.

Im schwersten Springen, ebenfalls einer M\*\* -Prüfung, siegte Sabrina Altemark (STRV Braunschweig) auf Cool Boy ohne Fehler in 43,87 Sekunden.

Für einen Profi-Sieg der Gastgeber vom RV Hannover sorgte Kevin Lensky im Sattel von Valentino: Mit der Wertung 7,7 setzte sich der Bad-Nenndorfer in der A-Springpferdeprüfung vor Luisa Heuer (V Völksen) auf Commement (7,5) durch. ye



Erfolgreich unterwegs: Eliza Hürsay vom Reiterverein Hannover.

FOTO: ANKE FRIEDMANN